

Metallic

Rein-Acrylat-Metalliceffektbeschichtung auf Dispersionsbasis.

Anwendung

- Als dekorative Beschichtung mit metallischem Effekt für den Innen- und Außenbereich.

Eigenschaften

- Verarbeitungsfertige, leicht verarbeitbare Effektbeschichtung mit metallischem Glanz.
- Ergibt nach dem Abtrocknen eine wetterbeständige, beanspruchbare, stark wasserabweisende und diffusionsfähige Oberfläche.

Ergiebigkeit/Verbrauch

Ergiebigkeit:	ca. 14 – 16,5 m ² /5 l Eimer
Materialverbrauch [m ²]:	ca. 0,3 – 0,35 l/m ² bei 2-maligem Anstrich (untergrundabhängig)

Technische Daten

Farbe:	8 Farben (Titan 746M, Platin 747M, Saphir 748M, Smaragd 751M, Gold 753M, Rubin 754M, Bronze 755M, Azurit 756M)
Glanzgrad:	metallisch glänzend
VOC: EU-Grenzwert:	Buchstabe A: Kategorie I (Wb); 200 g/l (2010)
-Istwert:	< 200 g/l
Dichte:	ca. 1,0 kg/dm ³ (je nach Farbton)
pH-Wert:	ca. 8,5
μ-Wert:	ca. 50

Bestandteile

Reinacrylatdispersion, mineralische Farbpigmente, Metalleffektpigment, Zusätze, Wasser.

Untergrund

Geeignete Untergründe sind mineralische Putze und andere zementgebundene Baustoffe, gut haftende Silikat-, Silikon-, Dispersionsfarbanstriche und -putze, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung im Untergrund vorliegen. Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie abblätternde Anstriche, Öl und Fett müssen entfernt werden.

Fassaden mit Algen- und Pilzbewuchs sind vorab mit FungoFluid zu behandeln. Stark saugende, kreibende bzw. sandende Oberflächen reinigen und je nach Saugfähigkeit mit Hydrosol oder PutzFestiger (Standzeit mindestens 1 – 3 Tage) vorbehandeln.

Untergrund

Der Unterputz muss erhärtet, ausreichend abgetrocknet und vollständig karbonatisiert sein. Die Standzeit des Putzsystems vor dem Auftrag des Anstriches ist abhängig von der Auftragsstärke des Putzes und den vorherrschenden Klimabedingungen (mindestens jedoch 7 Tage). Karbonatisierung speziell bei dunklen Oberputzen und heißer oder kalter und/oder feuchter Witterung austesten, um Kalkausblühungen zu vermeiden; evtl. Standzeiten verlängern oder Olafirm® einsetzen.

Verarbeitung

Grundanstrich im Außenbereich immer mit einer Fassadenfarbe und im Innenbereich mit einer Innenfarbe in weiß (für eine bessere Farbtonbrillanz) durchführen, z. B. mit UltimoColor oder StarColor für außen und DivinaReneo für innen.
Nach einer Standzeit des Grundanstrichs von mindestens 12 Stunden wird Metallic in zwei Arbeitsgängen aufgetragen. Vor der Verarbeitung mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren. Metallic darf nicht mit Wasser verdünnt werden, dies kann zu Deckungsproblemen und Fleckenbildung führen.
Gebinde mit unterschiedlichen Chargennummern sind untereinander zu mischen, um Farbtonunterschiede auszuschließen. Keine anderen Materialien zumischen.
Metallic ist durch Streichen, Rollen oder Spritzen (Druckluftkompressor 200 l – 1.000 l bis 10 bar mit Untertoppistole (Düsengröße 0,7 – 3 mm) vollflächig und gleichmäßig aufzutragen.
Die Verarbeitung erfolgt in zwei Anstrichen (Grund- und Deckanstrich). Zwischen den Anstrichen ist eine Trocknungszeit von 12 Stunden erforderlich.
Bei maschinellem Auftragen von Bauput mit Metallic ist auf eine konstante Bewegungsgeschwindigkeit und einen konstanten Abstand der Düse zur Oberfläche zu achten (Wind beobachten!). Die Fläche wird zuerst vorgespritzt und anschließend im Kreuzgang fertig beschichtet.

Hinweise

Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen in einer repräsentativen Größe anzulegen. Unebenheiten (z. B. Reibstöße) aus dem Untergrund zeichnen sich stärker ab.

Bei Flächen, welche eine glatte Oberfläche aufweisen sollen, ist auf eine entsprechende Vorbehandlung zu achten. Um ein einheitliches Flächenbild zu erlangen, wird empfohlen, die Grundbeschichtung maschinell durchzuführen.

Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten und die Fassade bis zur vollständigen Erhärtung schützen (Gerüstnetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abtrocknungszeit deutlich verlängern.

Angrenzende Bereiche (Glas, Holz, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit sauberem Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Schmutzwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen. In den Pausen die Geräte in der Farbe belassen, um ein Antrocknen zu vermeiden.

Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist der Materialbedarf für ein ganzes Objekt in einer Charge zu bestellen, bei Nachlieferung ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen. BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten.

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Außenwärmehämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Produkt-Code: M-DF 02
EAK / AVV Abfallschlüssel: 08 01 12

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Besonders DIN 18550 und DIN 18350, DIN 18363 (VOB, Teil C) sowie die entsprechenden BFS-Merkblätter beachten.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Lieferform

Kunststoffeimer, Inhalt 5 l (48 Eimer pro Palette = 240 l)

Lagerung

Im ungeöffneten Eimer, kühl aber frostfrei. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung lt. GHS-Verordnung

Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.